

Mütze mit falschem Zopfmuster

Design by Ullly Pfeiffer

Umfang ca. 54 cm,
Höhe ca. 21 cm (mit
ingerolltem
Rollrand)

Material: 100 g
Opal Claude Monet
„ Japanische Brücke
im Garten von
Giverny“ (Fb. 9684);
Rundstricknadel 3,0
mm (60 cm),
Nadelspiel 3,0 mm;
Maschenmarkierer
für den Rundenanfang

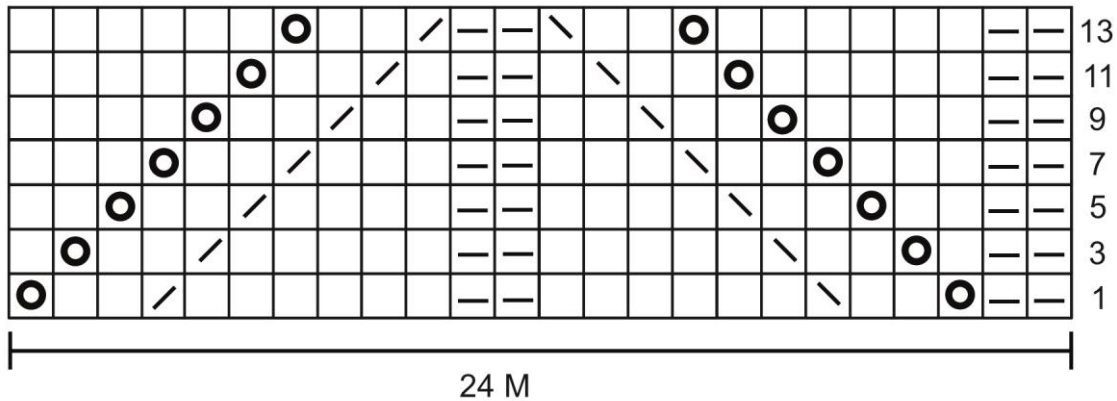


Anleitung:



Mit der Rundstricknadel 120 M anschlagen und zur Runde (Rd.) schließen. 14 Runden glatt re. für den Rollrand stricken. 3 Krausrippen stricken (1 Krausrippe = 1 Rd. re. M/ 1 Rd. li M) ; 1 Rd. re. M, dann mit dem falschen Zopfmuster nach der folgenden Strickschrift beginnen.

Der Rapport des falschen Zopfmusters (24 M) wird in der Breite 5x und in der Höhe insgesamt 3x gestrickt. Die Maschen der Zwischenrunden (2.,4., 6.,...,14. Rd.) werden gestrickt, wie sie erscheinen, der Umschlag aus der vorherigen Rd. wird re. abgestrickt.



□ = re. M

— = li. M

▧ = 2 M re. zus.str.

▨ = 2 M re. überzogen zus.str.

⊙ = Umschlag, der in der folgenden Rd.re. abgestrickt wird

3 Krausrippen

1 Rd. re. M

Nun mit den **Abnahmen** beginnen:

*2 M re., 2 M re. überzogen zus.str., 18 M re. (= Mittelmaschen), 2 M re. zus.str., ab * wdh.; d.h. die 2 Maschen zwischen 2 Abnahmestellen liegen immer über 2 li. M des Rapports.

1 Rd. re. M

*2 M re., 2 M re. überzogen zus.str., 16 M re. (= Mittelmaschen), 2 M re. zus.str., ab * wdhl.

1 Rd. re. M

Nach diesem Prinzip weiterstricken, d.h. in jeder Abnahmerunde reduzieren sich die „Mittelmaschen“ um 2 M und nach jeder Abnahmerunde wird 1 Rd. nur re. M gestrickt.

Wenn die Rundsticknadel zu lang wird, mit dem Nadelspiel weiterstricken.

Wenn noch 20 M auf den Nadeln sind (also keine „Mittelmaschen“ mehr vorhanden sind), 10 x 2 M re. zus.str., Faden abschneiden und durch die restlichen 10 M ziehen.